

**Münzkabinett**

**Bericht über das Jahr 2012 für die Jahrestagung der Numismatischen Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland am 24. Mai 2013**

**Ausstellungen**

a) Ausstellungen des Landesmuseums Württemberg

Aus Anlass seines 150. Gründungsjubiläums richtete das Landesmuseum Württemberg seine Schausammlung im Jahr 2012 neu ein. Unter dem Titel *Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg* werden rund 80.000 Jahre württembergischer Kulturgeschichte präsentiert. In der neuen Ausstellung werden auch Objekte aus dem Münzkabinett werden in der neuen Ausstellung gezeigt, insbesondere Schatzfunde, aber auch Medaillen, mit denen die württembergischen Herzöge wichtige politische Entscheidungen dokumentierten

Beide Teile der Großen Landesausstellung *Die Welt der Kelten. Zentren der Macht – Kostbarkeiten der Kunst* wurden mit Leihgaben unterstützt, ebenso wie die Präsentation im Kindermuseum *Tapfer, pfiffig, einfach stark! Die Kelten im Jungen Schloss*.

b) Leihgaben

Für folgende Ausstellungen wurden Objekte zur Verfügung gestellt: *Meteoriteneinschlag. Außerirdische Steine im Landesmuseum* (Oldenburg, Landesmuseum Natur und Mensch), *Die Zähmung des Wolfes – eine archäologische Spurensuche* (Blau-beuren, Urgeschichtliches Museum), *Weinbau in Korntal und Münchingen. Eine Spurensuche* (Heimatmuseum in Münchingen), *Armee im Untergang. Württemberg und der Feldzug Napoleons gegen Russland 1812* (Stuttgart, Hauptstaatsarchiv), *Von Spindeln und Spiegeln... Dinge im Märchen* (Reutlingen, Heimatmuseum), *Kelten, Kalats, Tiguriner. Archäologie am Heidengraben* (Tübingen, Museum der Universität) und *Friedensbilder in Europa 1450–1815. Kunst der Diplomatie – Diplomatie der Kunst* (Stuttgart, Staatsgalerie).

### **EDV-Inventarisierung und digitaler Katalog**

Im Jahr 2012 wurden knapp 3.500 Objekte in die Datenbank IMDAS-Pro eingegeben. Damit waren am Jahresende rund 14.000 Stücke erfasst. Die neu gestaltete Homepage des Landesmuseums Württemberg bietet die Möglichkeit, Objekte im digitalen Katalog online zu recherchieren. Ende November wurde die erste virtuelle Ausstellung – zum Thema Friedensdarstellungen auf Münzen und Medaillen – frei geschaltet.

### **Erwerbungen**

Durch Ankäufe und Schenkungen konnten die Sammlungen der württembergischen Medaillen des 19. und 20. Jahrhunderts sowie der Notgeldscheine erweitert werden. Der bedeutendste Neuzugang ist eine äußerst seltene goldene Medaille von 1823 auf die Geburt des württembergischen Thronfolgers. Dieser Ankauf wurde durch Mittel des Zentralfonds Baden-Württemberg ermöglicht.

### **Fundmünzen**

Die Abteilung Archäologische Denkmalpflege und Sammlungen der Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim fand bei Grabungen in Neckarhausen (zwischen Heidelberg und Mannheim) zwei spätmittelalterliche Mainzer Pfennige, die bestimmt und im Sammelband zu den Grabungen publiziert wurden.

### **Veröffentlichungen (Auswahl)**

150 Jahre Landesmuseum Württemberg. Neue Schausammlung und Jubiläumsmedaille, in: NNB 6/2012, S. 227–229.

Zwei Mainzer Räder in Neckarhausen. Die Fundmünzen aus dem Gebäude Hauptstraße 379, in: Ein Beitrag zur Archäologie des ländlichen Raumes im Rhein-Neckar-Kreis, Bausteine zur Ortsgeschichte Edingen-Neckarhausen, Edingen-Neckarhausen 2012, S. 189–196.

Frieden in Gold, Silber und Kupfer. Eine virtuelle Ausstellung des Münzkabinetts im Landesmuseum Württemberg zu Friedensdarstellungen auf Münzen und Medaillen <<http://www.landmuseum-stuttgart.de/sammlungen/digitaler-katalog/frieden-in-gold-silber-und-kupfer/>>